



Einladung zur Seniorenfahrt nach Koblenz

Bad Homburg (ut). Nachdem die für das vergangene Jahr geplante Seniorenfahrt aufgrund des Pandemie-Geschehens ausfallen musste, ist es jetzt endlich wieder soweit: Der Magistrat der Stadt Bad Homburg veranstaltet unter Federführung der Servicestelle „Älter werden“ eine Seniorenfahrt. Ziel ist Koblenz.

Los geht es **am 16. September um 8 Uhr** am Festplatz Heuchelbach. Zunächst geht es mit dem Bus nach St. Goarshausen am Rhein und von dort aus mit einem Passagierschiff nach Koblenz. Während der Schifffahrt wird ein Mittagessen serviert. Während eines knapp dreistündigen Aufenthalts in Koblenz haben die Teilnehmer:innen genügend Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Ein Abstecher in die Altstadt mit ihren schönen Geschäften, Cafés und Weinstuben ist genauso möglich, wie eine Fahrt mit der eigens für die Bundesgartenschau 2011 errichteten Gondelbahn zur Festung Ehrenbreitstein. Auch ein Besuch am „Deutschen Eck“

oder ein Spaziergang entlang des Rheinufers sind denkbar. Um 16.30 Uhr wird dann die Rückfahrt in Reisebussen angetreten. Die Ankunft in Bad Homburg ist für 18.30 Uhr geplant.

Allerdings wird die Fahrt nicht ganz im gewohnten Stil durchgeführt. Daher noch einige wichtige Hinweise: Nach jetziger Landesverordnung dürfen die Busse vollständig besetzt werden. Aufgrund dieser Regelung und da der Stadt die Gesundheit der Teilnehmenden am Herzen liegt, dürfen an dieser Fahrt nur Senioren:innen teilnehmen, die einen vollständigen Impfschutz oder einen Genesungsnachweis vorlegen können. Als Vorlage dient entweder der Impfpass oder der Nachweis auf einer der Covid Apps (CovPass, Luca-App oder Corona-Warn-App) die über das Handy heruntergeladen werden können. Insgesamt können 110 Personen an der Fahrt teilnehmen. Während der Busfahrt und beim Betreten und Aussteigen des Schiffes sowie beim Verlassen des

Tisches besteht Maskenpflicht. Auf dem Freideck besteht nach jetziger Landesverordnung keine Maskenpflicht.

Gemäß der aktuellen Landesverordnung von Rheinland-Pfalz darf der Innenbereich des Passagierschiffes nur bei einer Inzidenz von unter 50 besetzt werden. Sollte diese Wert bis zum Ausflugstag auf über 50 ansteigen, muss die Fahrt abgesagt werden. Gleiches gilt, sofern sich erhebliche Einschränkungen durch das Land Hessen oder Rheinland-Pfalz ergeben.

Fahrkarten können ab sofort montags, mittwochs und freitags in der Zeit zwischen 8 und 12 Uhr bei der Servicestelle „Älter werden“, Rathaus Bad Homburg, unter der Rufnummer 06172-100.5555 geordert werden. Der Teilnehmerpreis beläuft sich auf 25 Euro pro Person und ist bei der Anmeldung zu entrichten. Sollte die Fahrt aufgrund des Pandemie-Geschehens abgesagt werden, wird der Preis selbstverständlich erstattet.